



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Busförderung 2019

Informationsveranstaltung 24. September 2018

RD Detlev Conrad, Dipl. Ing. (FH)
Referat 32 Infrastrukturförderung ÖPNV



Mobilität und Lebensqualität.
Für Stadt und Land. 

Eckpunkte RL Busförderung 2019

- Bus- und Bürgerbusförderung aus einem Guss
- Programmvolumen: 15,2 Mio. Euro
- 5 Förderziele des Landes → 3 Förderkategorien
- Privilegierung von Umweltzonen
(3 Mio. Euro Budget; Anzahl der FE unbegrenzt)
- Antragsverfahren unverändert (kein Windhundprinzip!)

Fördermittelvolumen

- 15 Mio. Euro für Linienbusse
- 200.000 Euro für Bürgerbusse
- ggf. zzgl. Mittelreste aus 2018

Förderziele / Förderkategorien

Kat.	Förderziel	Antragsart
1	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Luftreinhalte in Umweltzonen 	<ul style="list-style-type: none"> • Erneuerung des Fuhrparks in Umweltzonen <ul style="list-style-type: none"> ○ Gesamtfahrleistung <u>über 50 % in Umweltzonen</u>
2	<ul style="list-style-type: none"> • Angebotsausweitung • Einsatz erneuerbarer Energien bei der Antriebstechnik 	<ul style="list-style-type: none"> • <u>Leistungsmehrung</u> (fahrplanbedingt), insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> ○ Einrichtung <u>neuer</u> Linien; keine Förderung bei Übernahme von Bestandslinien ohne zusätzliche Angebotsausweitung (!) ○ Nachweisbarer Fahrzeugmehrbedarf durch Taktverdichtung bestehender Linien • Vergrößerung der Transportkapazitäten • Fahrzeuge mit <u>Antrieb durch erneuerbare Energien</u> (z.B. Elektroantrieb, Wasserstoffantrieb (Brennstoffzelle), Gasantrieb (CNG))
3	<ul style="list-style-type: none"> • Flottenerneuerung durch emissionsärmere Fahrzeuge im ÖPNV • Erhalt und allgemeine Verbesserung des ÖPNV-Angebots 	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrzeugersatzbeschaffung <u>mit Verbesserung der Abgasnorm</u> • Zusatz- bzw. Sonderausstattungen (unabhängig von geförderten Fahrzeugen)

Fahrzeugarten / Fahrzeugeinheiten

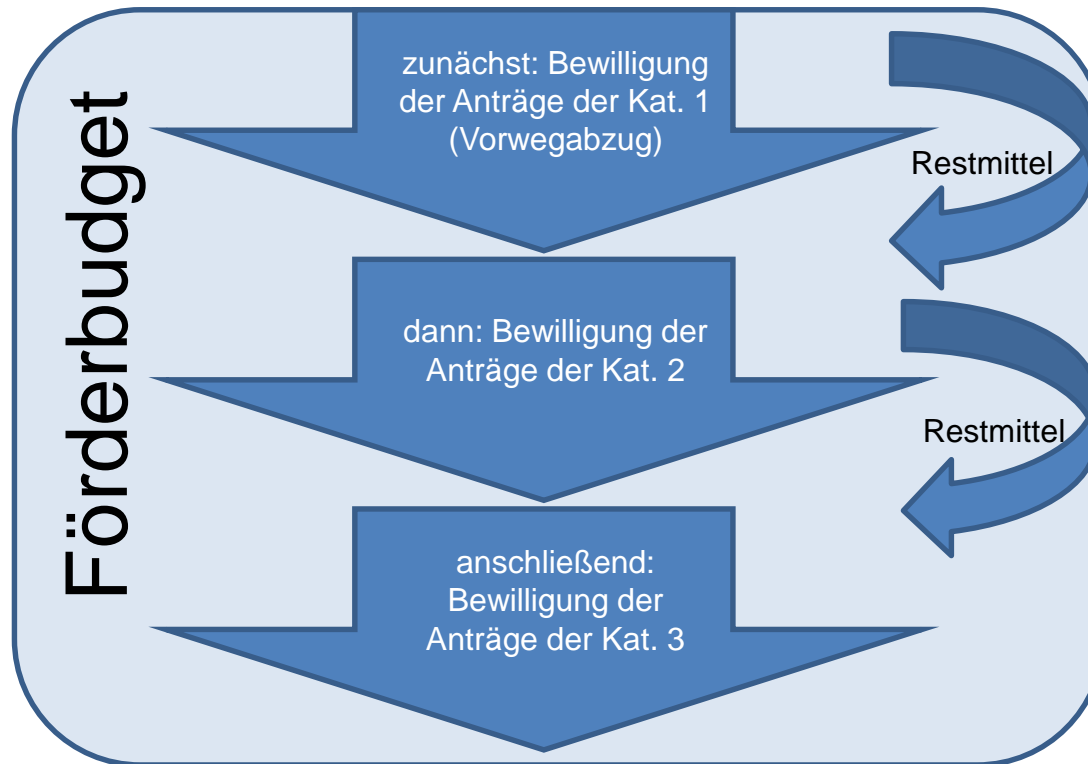
Fahrzeugart	Fahrzeugeinheit
Kleinbus	0,5
Midibus oder Busanhänger	0,75
Solobus	1,0
Solobus (dreiachsig)	1,25
Gelenkbus oder Doppelstockbus	1,5
Gelenkbus (über 18 m Länge) oder Doppelstockbus (über 12 m Länge) oder O-Bus oder Buszug	1,75

Förderhöhe

- 40.000 EUR pro Fahrzeugeinheit (FE)
- Vorführfahrzeuge (Linienbusse):
 - Abschlag in Höhe von 10.000 EUR
- Änderung technische Anforderung:
 - Klein- und Midibusse entweder Einstiegs- oder Ausstiegstür niederflurig
- Zusatz- und Sonderausstattung (Ausrüstung zur Fahrradmitnahme, Fahrradanhänger, Hublifte, Energiemanagementsysteme) mit festen Pauschalbeträgen
 - neu aufgenommen: Telematiksysteme
 - Nachweis über Beschaffungskosten

Mittelverteilung

- Förderziele → Prioritäten → Kategorien
- Kaskadenverfahren:



Verteilrunden

- Reihenfolge nach Fahrzeugbestand zum 30. Juni 2018
- Zu wenig Mittel in einer Kategorie: Verteilrunden
- Verfahren:
 - ein Bus je Antragsteller
 - noch Mittel verfügbar: ein weiterer Bus je Antragsteller
 - bis die Mittel aufgebraucht sind
- Bei Beantragung mehrerer unterschiedlicher Busse (z.B. ein Solobus und ein Gelenkbus): zuerst größere FE

Verteilrunden (Beispiel)

	Fahrzeugbestand	Verteilrunde 1	Verteilrunde 2	Verteilrunde 3	Verteilrunde 4
Unternehmen A	130	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unternehmen B	75	<input checked="" type="checkbox"/>			
Unternehmen C	28	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		
Unternehmen D	6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Verfahren

- Antragsstellung:
 - 1. Oktober 2018 bis 31. Oktober 2018
 - bei der L-Bank (bus2019@l-bank.de)
- Programmfeststellung:
 - im Januar 2019 durch das Verkehrsministerium
 - im Anschluss: Informationsschreiben über die Programmaufnahme durch die L-Bank
- Ausstellung der Förderbescheide:
 - voraussichtlich im Februar und März 2019
- Verbindliche Fahrzeugbestellung:
 - erst nach Erhalt des Förderbescheids!

Antragsbearbeitung

- Antragstellung ist gleichzeitig Programmanmeldung
- Antragsbearbeitung: L-Bank
- Antragstellung für jedes Fahrzeug getrennt!
- Förderantragsformular:
www.l-bank.de, Stichwort: Busförderung
- Anträge können:
 - per Mail (bus2019@l-bank.de) oder
 - in Papierform bei der L-Bank eingereicht werden
- Fragen: → FAQ („häufig gestellte Fragen“)

Bürgerbusförderung

- „Bürgerbusse“:
 - Kleinbusse, die der Ergänzung des ÖPNV dienen und überwiegend im Linienverkehr eingesetzt werden
 - 8 Sitzplätze (zzgl. Fahrersitz)
 - niederflurig, zumindest jedoch barrierefrei
- Antragsberechtigt:
 - (Bürgerbus-) Vereine, Verkehrsunternehmen, Kommunen, Landkreise
 - wichtig: Nachweis ehrenamtlicher Charakter

Bürgerbusförderung

- Förderfähig:
 - Neufahrzeuge
 - Gebrauchtfahrzeuge (max. 50.000 km)
 - Vorführfahrzeuge
 - max. 10.000 km Laufleistung
 - nicht älter als 6 Monate
- Förderpauschalen:
 - Niederflur: neu 35 TEUR, gebraucht max. 15 TEUR
 - barrierefrei: neu 20 TEUR, gebraucht max. 10 TEUR

Bürgerbusförderung

- Verfahren:
 - wie Linienbusförderung
 - Ausnahme: keine Kategorisierung und Kaskadierung
- Antragsfrist: 01.10.2018 bis 31.10.2018
 - Ausnahme: Flexibilisierung bei Unfall oder plötzlichem Schaden (Haushaltsvorbehalt!)
- E-Antrieb:
 - zusätzliche Förderung durch die Landesinitiative III Marktwachstum Elektromobilität BW (s. Flyer)

Informationen

- www.vm.baden-wuerttemberg.de
- www.l-bank.de
- www.buergerbus-bw.de

- Flyer Linienbusförderung
- Flyer Bürgerbusförderung
- Flyer Förderung E-Bus

- FAQ (häufig gestellte Fragen)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

Dorotheenstraße 8 • 70173 Stuttgart
Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart

Telefon: 0711 231-5830

Fax: 0711 231-5899

poststelle@vm.bwl.de

www.vm.baden-wuerttemberg.de



Mobilität und Lebensqualität.
Für Stadt und Land. 